

Langen, am 08.06.2021

Niederschrift der 9. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 7. Juni 2021 im Mehrzwecksaal Treff•Punkt.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Simone Vrabl, GV Hildegard Schmelzenbach, GV Filipe Studer, GV Joachim Ambrosig, GV Dr. Jakob Halder

Ersatz:

GV-EM Andreas Sinz

Entschuldigt:

GV Markus Flatz, GV Martin Kirchmann

Weitere Anwesende:

Monika Forster (Energieinstitut Vorarlberg) zu Pkt. 3 sowie Gertrud Feurle

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 8. GV-Sitzung vom 03.05.2021.
3. Vorstellung der Energieregion Vorderwald durch Projektleiterin Monika Forster (Energieinstitut Vorarlberg).
4. Beschlussfassung über den Beitritt zur Energieregion Vorderwald.
5. Besichtigung der Feuerwehrgarage mit anschließender Beschlussfassung über Auftragsvergaben für die Erweiterung der Feuerwehrgarage (Sanierung Vordach Treff•Punkt, Bodenbeläge, Möbel, Spinde, Werkstattausrüstung, etc.)
6. Beschlussfassung über die Umgestaltung des Zugangs zum Kindergarten.
7. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Zl. In031.2-1/2021-2: Umwidmung des Gst.-Nr. 238/10 im Ausmaß von 994 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Mag. Simon Pfanner und Trimana GmbH).
8. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Zl. 031.2-12020-10: Umwidmung eines Teilstücks aus Gst.-Nr. 2160/1 von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS „Naturteich“ (Antragsteller: Joachim Ambrosig)
9. Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2020.

10. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschluss Haushaltsjahres 2020 und Präsentation des Prüfberichtes durch den Finanz- und Prüfungsausschuss.
11. Beschlussfassung über die Vereinbarung zwischen dem Land Vorarlberg und der Gemeinde Langen hinsichtlich der Kostenaufteilung für die Herstellung der Bushaltestellen Dorf.
12. Beschlussfassung über die Erweiterung des Beleuchtungskonzeptes im Dorf.
13. Beschlussfassung für die Umsetzung des Bepflanzungskonzeptes Dorfmitte (Fa. LandRise).
14. Beschlussfassung über Maßnahmen für die Hundehaltung.
15. Berichte und Informationen.
16. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 19:00 Uhr die 9. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 8. GV-Sitzung vom 03.05.2021.

Die Niederschrift der 8. GV-Sitzung vom 03.05.2021 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Vorstellung der Energieregion Vorderwald durch Projektleiterin Monika Forster (Energieinstitut Vorarlberg).

Die Energieregion Vorderwald ist eine von 105 Klima- und Energiemodellregionen (KEM) in Österreich. KEM ist ein Bundesprogramm des klima- und Energiefonds. Die Umsetzung erfolgt in 3 Jahreszyklen. Monika Forster, Managerin der KEM Vorderwald, präsentiert anhand einer Präsentation die Ziele und die Arbeitsweise des Programms. Weiters berichtet sie wie die Gemeinde Langen profitieren kann (Zugriff auf eine Vielzahl an Projekten, Umsetzung und Entwicklung neuer Projekte, konstante Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung im Förderwesen, etc.). Die Kosten und Rahmenbedingungen werden ebenso erläutert.

4. Beschlussfassung über den Beitritt zur Energieregion Vorderwald.

In einer sehr kontrovers geführten Diskussion wurde über Wünsche, Anregungen, Potential, Kosten, Zeitaufwand, etc. gesprochen. Das Thema Energie und Klimaschutz bewegt und die Erwartungen sind hoch. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für den Beitritt zur Energieregion Vorderwald mit einem Stimmenverhältnis von 13:1 Stimmen gefasst.

5. Besichtigung der Feuerwehrgarage mit anschließender Beschlussfassung über Auftragsvergaben für die Erweiterung der Feuerwehrgarage (Sanierung

Vordach Treff-Punkt, Bodenbeläge, Möbel, Spinde, Werkstattausrüstung, etc.)

Die Angebote diverser Gewerke werden präsentiert. Es gibt jedoch noch Bedarf an Nachverhandlungen deshalb werden die Vergaben in den Gemeindevorstand delegiert.

6. Beschlussfassung über die Umgestaltung des Zugangs zum Kindergarten.

Der Raumplanungsausschuss hat einen Entwurf für die Gestaltung des Kindergartens präsentiert. Im Zuge der Vorsitzung wurde die Situation vor Ort besichtigt. Die bestehende Mauer soll abgenommen werden und künftig als Sitzbank dienen. Der Hang soll spielerisch genutzt werden.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der einstimmige Beschluss für die Umgestaltung des Zugangs gemäß dem Vorschlag des Raumplanungsausschusses gefasst.

7. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. In031.2-1/2021-2: Umwidmung des Gst.-Nr. 238/10 im Ausmaß von 994 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Mag. Simon Pfanner und Trimana GmbH).

Auf dem Grundstück soll der Spielplatz der Trimana-Reihenhäuser entstehen. Die Nutzung zu landwirtschaftlichen Zwecken ist nicht mehr möglich. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für Gst.-Nr. 238/10 von FL in FF einstimmig gefasst. Das Anhörungsverfahren wird eingeleitet.

8. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. 031.2-12020-10: Umwidmung eines Teilstücks aus Gst.-Nr. 2160/1 von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS „Naturteich“ (Antragsteller: Joachim Ambrosig)

Im Zuge des Verfahrens zur Umwelterheblichkeitsprüfung UEP wurden Stellungnahmen aus den Fachbereichen Raumplanung, Wasserwirtschaft, Wildbach- und Lawinenverbauung sowie Natur- und Landschaftsschutz eingeholt. Fazit der UEP: Aufgrund der Lage, der Kleinräumigkeit und der Art des Vorhabens sind insgesamt keine voraussichtlichen Umweltauswirkungen durch die geplante Umwidmung zu erwarten. Bei der Bepflanzung des Teiches ist darauf zu achten, dass standortgerecht heimische Pflanzenarten genutzt werden. Die abschließende Stellungnahme wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Im Zuge des Auflageverfahrens sind keine Einwände durch die Nachbarn erhoben worden.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Umwidmung des Teilstücks aus Gst.-Nr. 2160/1, im Ausmaß von ca. 270 m², von FL in FS ^{F-FL} „Naturteich“ einstimmig beschlossen. GV Joachim Ambrosig hat aufgrund von Befangenheit zur Beschlussfassung den Saal verlassen.

9. Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2020.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 der Gemeinde Langen wird wie folgt einstimmig festgesetzt:

Langfristiges Vermögen	11.829.194,00	Nettovermögen	8.146.852,90
Kurzfristiges Vermögen	1.374.665,04	Sonderposten Investitionszuschüsse	3.005.984,64
		Langfristige Fremdmittel	1.684.692,59
		Kurzfristige Fremdmittel	366.328,91
Summe Aktiva	13.203.859,04	Summe Passiva	13.203.859,04

10. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschluss Haushaltsjahres 2020 und Präsentation des Prüfberichtes durch den Finanz- und Prüfungsausschuss.

Der Rechnungsabschluss 2020 ist an die GemeindevertreterInnen schriftlich ergangen. Der Rechnungsabschluss wurde in der Vorsitzung von Gemeindekassierin Sabrina Matt erläutert. Weiters wurden die größeren Über- und Unterschreitungen von Voranschlagsstellen besprochen. Dies sind: Sanierung Gasthaus Adler, Verschiebung des Kanalprojektes Hub, Überziehung des Budgets für den Multifunktionssaal Abt Pfanner-Haus, Erweiterung Feuerwehrgarage – Kostenteilung 2020/2021, Grundstücksverkäufe wurden nicht getätigt, Förderungsabrechnungen sind noch offen, etc.

Cornelius Fink, als Vorsitzender des Finanz- und Prüfungsausschusses, berichtet von der Finanzprüfung vom 27.05.2021. Er berichtet, dass der laufende Betrieb positiv ist und die Rückzahlungen daraus getilgt werden können. Er empfiehlt das Forcieren von Maßnahmen zur Erhöhung der Liquidität (z.B. Abrechnung von Förderungen) und stellt den Antrag zur Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses in der vorliegenden Fassung.

Die Gemeindevertretung beschließt den Rechnungsabschluss 2020 gemäß § 78 Abs. 1 Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. einstimmig: (Gesamthaushalt – inklusive interne Vergütungen)

Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen)

Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
(SA0) Nettoergebnis / (SA3) Nettofinanzierungssaldo

Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
3.506.692,55	3.973.620,65
3.436.512,98	5.614.431,04
70.179,57	-1.640.810,39

Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
(SA00) Nettoergebnis nach Haushaltsrückl. / (SA5) Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.
(SA6) Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung
(SA7) Veränderung an Liquiden Mitteln

574.857,64	1.200.000,00
0,00	36.665,05
645.037,21	-477.475,44
	-97.382,20
	-574.857,64

Vermögenshaushalt

Aktiva		Passiva	
(A) Langfristiges Vermögen	13.820.901,17	(C) Nettovermögen	8.217.032,47
(B) Kurzfristiges Vermögen	771.700,45	(D) Investitionszuschüsse	3.355.300,07
		(E + F) Fremdmittel	3.020.269,08
			0,00
Summe Aktiva	14.592.601,62	Summe Passiva	14.592.601,62

Der Bürgermeister dankt und lobt den Finanz- und Prüfungsausschuss für die sehr professionelle Arbeit.

11. Beschlussfassung über die Vereinbarung zwischen dem Land Vorarlberg und der Gemeinde Langen hinsichtlich der Kostenaufteilung für die Herstellung der Bushaltestellen Dorf.

Auf der Landesstraße L2 wird für die Erschließung des Ortszentrums eine Lingsabbiegespur errichtet. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und einer

besseren Anbindung an den öffentlichen Verkehr wird eine neue Bushaltestelle errichtet. Für die fußläufige Erschließung ist ein Fußgängerquerung mit Schutzinsel und ein Gehsteig geplant. Die Vereinbarung hiezu für die Kostenaufteilung zwischen Land und Gemeinde, datiert vom 29.04.2021, Zl. VIIb-502A-1/2020 inkl. Beiblatt zur Kostenermittlung wird einstimmig beschlossen.

12. Beschlussfassung über die Erweiterung des Beleuchtungskonzeptes im Dorf.

Die Fa. Elektro Kirchmann hat in Kooperation mit der Fa. Philips ein Beleuchtungskonzept erarbeitet. Es umfasst die Beleuchtung des Parkplatz Adler samt Gehweg, den Kreisverkehr Dorfmitte, den Gehweg Kirche bis Kirchdorf, den Vorplatz Treff•Punkt, die Gehwege Spiel- und Freizeitplatz in Richtung Leckenbachbrücke.

Dem Konzept wird einstimmig zugestimmt. Die Ausschreibung für die Lieferung und Montage der Leuchten samt Masten (ohne Erdarbeiten) kann erfolgen. Vorbehaltlich, dass die Anzahl der Leuchten um 2 bis 3 Lampen variieren kann.

13. Beschlussfassung für die Umsetzung des Bepflanzungskonzeptes Dorfmitte (Fa. LandRise).

In der Vorsitzung wurde über das Konzept beraten. Die Gemeindevertretung würde gerne noch ein paar Änderungen hinein reklamieren. Es wird zuerst nochmals eine Sitzung des Raumplanungsausschusses, gemeinsam mit der Fa. Landrise stattfinden. Die Beschlussfassung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

14. Beschlussfassung über Maßnahmen für die Hundehaltung.

Es gilt Richtlinien und Maßnahmen zu setzen, welche ein gutes Miteinander ermöglichen. Eine Arbeitsgruppe wird gebildet um diese Maßnahmen auszuarbeiten.

15. Berichte und Informationen.

- Abt Pfanner-Haus: Abgangsdeckung 2020
- Achtalweg: Demnächst wird eine neue Studie für mögliche Ausbauvarianten veröffentlicht.
- Personalwechsel im Kindergarten: Stefanie Denifl wird ab Herbst neue Gruppenleiterin und ersetzt Manuela Senn.
- AWW Rotachtal: Bericht der Generalversammlung

16. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Keine Wortmeldungen

Die Sitzung wird um 22:30 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Bernd Natter

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann